

Antrag auf Altersvorsorgezulage

Name und Anschrift des Antragstellers

Frau
Eva Musterfrau
Musterstrasse 1
99999 Musterstadt

Angabe der Telefon-Nr. (freiwillig)

Bitte sofort an oben links stehende Anschrift^①
zurücksenden (spätestens bis 31.12.2018)

A Art der Zulageberechtigung

Ich bin für das Jahr 2016 **unmittelbar** zulageberechtigt.^②

Abweichend hiervon bin ich für das Jahr 2016 **mittelbar** zulageberechtigt.^③ *Füllen Sie in diesem Fall bitte auch unbedingt die Angaben zum Ehegatten / Lebenspartner^① in Abschnitt C aus.*

B

Bereits erfasste Daten	Bei Änderungen oder Ergänzungen hier Eintragungen vornehmen
Antragsteller(in)	Umlaute (Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü) und ß sind zulässig.

Zuständiges Finanzamt	
Steuernummer	
Identifikationsnummer	◀ Steuernummer ohne Schrägstriche!
53962178903	
Sozialversicherungsnummer / Zulagenummer	
52010160M524	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich
weiblich	
Staatsangehörigkeit	
deutsch	
Titel (z.B. Dr., Prof.)	
Vorname	
Eva	
Namenszusatz (z.B. Baroness, Baron, Gräfin)	
Vorsatzwort (z.B. von, auf der, da, de, del)	
Name	
Musterfrau	
Geburtsort (ohne PLZ)	
Geburtsname	
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
01.01.1960	
Straße / Hausnummer	
Musterstrasse 1	
PLZ Ort (Wohnsitz)	
99999 Musterstadt	

Zeitraum von - bis (Monat)

□□.2015 - □□.2015

Beitragspflichtige Einnahmen i. S. d. deutschen Rentenversicherung ⑦

freiwillige Angabe EUR



Tatsächliches Entgelt/Entgeltersatzleistung ⑧

□□.2015 - □□.2015

EUR



Ich habe im Kalenderjahr 2015 eine Rente wegen voller Erwerbsminderung bzw. Erwerbsunfähigkeit von der deutschen gesetzlichen Rentenversicherung erhalten. Die Angabe ist freiwillig. Wenn Sie die Rente eintragen, ist die Höhe der Bruttorente anzugeben.

Höhe der Bruttorente ⑨
freiwillige Angabe

□□.2015 - □□.2015

EUR



Ich übte im Jahr 2016 eine Beschäftigung aus, die einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherungspflicht unterlag und/oder erhielt eine Rente wegen voller Erwerbsminderung bzw. Erwerbsunfähigkeit aus einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherung.

Ich bezog im Kalenderjahr 2015 Einnahmen aus einer Beschäftigung, die einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherungspflicht unterlag und/oder erhielt eine Rente wegen voller Erwerbsminderung bzw. Erwerbsunfähigkeit aus einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherung. Die Angabe ist unbedingt erforderlich.

Summe der ausländischen Einnahmen ⑧ ⑨ Währung

□□.2015 - □□.2015

EUR



Im Kalenderjahr 2014 betragen die positiven Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 13 Einkommensteuergesetz) ⑩

EUR

und/oder ich bezog im Kalenderjahr 2015 eine Rente wegen voller Erwerbsminderung bzw. Erwerbsunfähigkeit nach dem Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte

Höhe der Bruttorente ⑨ ⑩

□□.2015 - □□.2015

EUR

□□□□□□□□□□

Mitgliedsnummer der landwirtschaftlichen Alterskasse

F Kinderzulage

Ich füge Ergänzungsbogen - Kinderzulage - bei.



Sofern es sich bei den genannten Kindern um Kinder von Eltern handelt, die miteinander verheiratet sind / eine Lebenspartnerschaft nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz führen, nicht während des gesamten Jahres 2016 dauernd getrennt gelebt haben und ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem Staat haben, auf den das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Abkommen) anwendbar ist, müssen im Abschnitt C Angaben zum Ehegatten / Lebenspartner enthalten sein.

G



Bevollmächtigung: Hiermit bevollmächtige ich die Pensionskasse ab dem Beitragsjahr 2016 gemäß ⑪ der Erläuterungen für mich bis auf Widerruf einen Dauerzulageantrag zu stellen und die für die Durchführung des Zulage- bzw. Sonderausgabenabzugsverfahrens erforderlichen Daten zu erfassen und an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen (ZfA) zu übertragen (falls nicht gewünscht bitte diesen Text durchstreichen). Die Vollmacht erlischt, sofern innerhalb eines Kalenderjahres keine förderfähigen Beiträge geleistet werden.

Wichtig: Soll bei verheirateten Ehepaaren, bis auf Widerruf auch für die Folgejahre, die Kinderzulage/n von der Ehefrau auf den Ehemann übertragen werden, ist auf der Rückseite des Ergänzungsbogens -Kinderzulage- die Unterschrift der Ehefrau zwingend erforderlich.

Unterschrift nicht vergessen!

□□.□□.□□□□

Datum (TT.MM.JJJJ)

Antragsteller(in)

gesetzliche/r Vertreter(in)/ Bevollmächtigte/r

0206000077-59999999

**A Für folgende unten aufgeführte Kinder beantrage ich die Kinderzulage (bitte Abschnitt B beachten):
 Erklärung (falls zutreffend bitte ankreuzen)**

? Die bereits erfassten Daten zu Kind 1 bzw. Kind 2 sind nicht mehr gültig, da für das **gesamte** Kalenderjahr 2016 kein Kindergeld gezahlt wurde bzw. mir das Kind nicht mehr zugeordnet werden soll.

Bereits erfasste Daten	Bei Änderungen oder Ergänzungen hier Eintragungen vornehmen
Kind 1	Umlaute (Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü) und ß sind zulässig.

<p>? Identifikationsnummer</p> <p>Vorname</p> <p>Namenszusatz (z.B. Baroness, Baron, Gräfin)</p> <p>Vorsatzwort (z.B. von, auf der, da, de, del)</p> <p>Name</p> <p>Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)</p> <p>? zuständige Familienkasse (z.B. Arbeitsagentur Köln, Kindergeld auszahlender Arbeitgeber)</p> <p>? Kindergeldnummer/Personalnummer</p> <p>? Anspruchszeitraum von-bis (Monat)</p> <p>? Kindergeldberechtigte/r (Eintragungen vornehmen, wenn nicht identisch mit Zulageberechtigtem/r) Name</p> <p>Vorname</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>____.____.____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>____.2016 - ____ .2016</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
--	--

Kind 2

<p>Identifikationsnummer</p> <p>Vorname</p> <p>Namenszusatz (z.B. Baroness, Baron, Gräfin)</p> <p>Vorsatzwort (z.B. von, auf der, da, de, del)</p> <p>Name</p> <p>Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)</p> <p>zuständige Familienkasse (z.B. Arbeitsagentur Köln, Kindergeld auszahlender Arbeitgeber)</p> <p>Kindergeldnummer/Personalnummer</p> <p>Anspruchszeitraum von-bis (Monat)</p> <p>Kindergeldberechtigte/r (Eintragungen vornehmen, wenn nicht identisch mit Zulageberechtigtem/r) Name</p> <p>Vorname</p>	<p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>____.____.____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>____.2016 - ____ .2016</p> <p>_____</p> <p>_____</p>
---	--

B Hinweise und Zuordnung der Kinderzulage

- Die Kinderzulage wird für jedes Kind gewährt, für das dem / der Zulageberechtigten für mindestens einen Zahlungszeitraum im Jahr 2016 Kindergeld festgesetzt (ausgezahlt) worden ist.

Gibt es für das Jahr 2016

- nur einen / eine Kindergeldberechtigte(n), ist von diesem / dieser der Ergänzungsbogen - Kinderzulage - auszufüllen,
 - mehrere Kindergeldberechtigte, für die Kindergeld für dasselbe Kind festgesetzt worden ist, steht die Kinderzulage demjenigen / derjenigen zu, dem / der für den ersten Anspruchszeitraum innerhalb des Jahres, für das die Zulage beantragt wird, das Kindergeld ausgezahlt worden ist. Nur von diesem / dieser Berechtigten ist der Ergänzungsbogen - Kinderzulage - auszufüllen.
- Beispiel: Festsetzung des Kindergeldes für das Kind A
- für die geschiedene Ehefrau von Januar 2016 bis Mai 2016
 - für den geschiedenen Ehemann von Juni 2016 bis Dezember 2016.
- Der Ergänzungsbogen - Kinderzulage - ist nur von der geschiedenen Ehefrau auszufüllen.

Sollte ein Ergänzungsbogen - Kinderzulage - nicht ausreichen, bitten wir Sie, einen weiteren beizufügen, den Sie von Ihrem Anbieter erhalten.

Bei **leiblichen Eltern, Adoptiveltern oder Pflegeeltern**, die im Beitragsjahr

- miteinander **verheiratet** sind / eine **Lebenspartnerschaft** nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz führen,
- nicht dauernd getrennt leben und
- ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem Staat haben, auf den das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Abkommen) anwendbar ist,

steht die Kinderzulage der **Mutter** / dem **Lebenspartner**, dem das **Kindergeld ausgezahlt** wird, zu. Auf Antrag beider Eltern kann die Kinderzulage vom Vater / anderen Lebenspartner in Anspruch genommen werden.

Zustimmung der Ehefrau / des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird (nur bei Übertragung der Kinderzulage auf den Ehemann / anderen Lebenspartner erforderlich)

Ich stimme zu, dass mein von mir im Jahr 2016 nicht dauernd getrennt lebender Ehemann / Lebenspartner für das unter Abschnitt A genannte

- Kind 1
 Kind 2

die Kinderzulage erhält. Die Zustimmung kann für dieses Beitragsjahr nicht zurückgenommen werden.

Die Zustimmung gilt bis auf **Widerruf** auch für die **Folgejahre**, wenn mein Ehemann / Lebenspartner seinem Anbieter eine Vollmacht (vgl. Hinweis ® in den Erläuterungen zum Antrag auf Altersvorsorgezulage) zur formlosen Antragstellung erteilt hat. Der Widerruf muss **spätestens am 31. Dezember des Beitragsjahres**, für das die Zustimmung nicht mehr gelten soll, beim Anbieter des Ehemannes / anderen Lebenspartners vorliegen.

. .

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift der Ehefrau / des Lebenspartners, dem das Kindergeld ausgezahlt wird